Stadtwerke Trier

Personalwesen modernisiert

[20.06.2011] Eine Komplettlösung für den Bereich Personalwesen haben die Stadtwerke Trier eingeführt. Das integrierte System mit zentraler Datenbank soll für mehr Effizienz und eine schnellere Bearbeitung sowie für Kosteneinsparungen sorgen.

Die Stadtwerke Trier haben ihr Personalwesen mit einer Komplettlösung von Anbieter P&I modernisiert. „Mit unserem Altsystem konnten wir nur die Personalabrechnung erstellen, für die Zeitwirtschaft hatten wir die Lösung eines anderen Anbieters im Einsatz. Für Personalkostenplanung und Bewerber-Management nutzten wir Excel“, erläutert Jörg Lutz, Personalsachbearbeiter bei den Stadtwerken Trier. Langfristig gesehen war dies keine Lösung, weshalb der Energieversorger ein integriertes System mit zentraler Datenbank gesucht hat. Für die Lösung von P&I sprachen laut Unternehmensangaben der Leistungsumfang und das attraktive Preis-Leistungs-Verhältnis. Ein in die P&I-Suite integriertes Web-Portal bringe dank des workflowbasierten Antrags- und Genehmigungsverfahrens weitere Vorteile: Mitarbeiter können per Self-Service Urlaubsanträge stellen und später Reisekosten eintragen und Dokumentenabrufe online ausführen. Im Bereich Kostenplanung könnten Auswertungen künftig schnell und effizient bearbeitet werden. Arbeitserleichterungen sieht P&I auch durch den Stellenplan, weil einmal eingegebene Daten auf allen Ebenen und in sämtlichen Komponenten des Systems vorhanden sind.

(rt)

Stichwörter: Personalwesen, Stadtwerke Trier, Personalwesen, Zeitwirtschaft, P&I, Stellenplan, Personal-Management